

Tony Marshall - Wie nie

28.01.2008, 18:26 | Freizeit, Buntes, Vermischtes

Pressemitteilung von: *Jaentsch Promotion*

Presseagentur: *Jäntsch Promotion*



Tony Marshall

Er ist eine Ikone. Tony Marshalls Karriere zu erzählen, hieße Noten in einen Orchestergraben tragen. Eigentlich. Wären da nicht immer neue Facetten im langen Arbeitsleben des Künstlers.

Und nun wird er also 70! Tony Marshall – wie nie ... Und wie!

Ein Album, in dem jeder Ton, jedes Wort wie ein ganzes Leben klingt.

Emotionen und Erfahrungen, Leidenschaft und die unbändige Liebe zum Leben erfüllen den Raum durch diese Lieder.

Zu seinem Geburtstag präsentiert Tony sich mit einer CD, die überrascht. Marc Marshall, Sohn. Kollege, Bewunderer, Insider und Produzent stellte ein einzigartiges Programm zusammen. Für Tony – wie nie!

Und „wie nie“ zeigt der einstige Fröhlichmacher der Nation, der Grandseigneur der deutschen Showbranche, eine nie gekannte tief berührende Sensibilität. Und überzeugt dabei durch seine Musikalität, sein Können, seine Offenheit für neue Wege. „Alle Beteiligten haben vom ersten Ton an gespürt, dass diese Produktion eine ganz große Geschichte ist. Die Branche leidet doch auch darunter, dass die großen „Alten“ aussterben und eine ganze Spezies an Vorbildern verschwindet. Die CD von Papa dokumentiert, dass es wichtig ist, als Sänger seine Seele freizugeben.“ Sagt Tonys Sohn Marc.

Die CD war also seine Idee – ein Geburtstagsgeschenk der besonderen Art. Sicher auch ein Geschenk an alle Tony Marshall-Fans – aber auch ein Geschenk für die, die bisher nie daran gedacht haben, Tony Marshall-Fans zu sein. – Jetzt können sie es wohl werden.

Und im Studio zeigte es der Senior den jungen Kolleginnen und Kollegen, zeigte, was er kann, was er mag, wie offen er ist. Er singt englisch, französisch, deutsch. Ob Reggae, Ballade oder Ska ... Sicherlich die Überraschung und der

Höhepunkt das Duett mit der deutschen Popikone Xavier Naidoo „So leb Dein Leben“ (My Way) oder das Zusammentreffen mit Marc Marshall in „Der Star“.

Wenn höchste Professionalität auf musikalische Leidenschaft trifft, ganz kompakt und ganz natürlich, dann ist das Resultat reine Gänsehaut. Und: Das Staunen über einen Tony Marshall, wie ihn keiner kennt. Und doch kann sich einer wie er nicht verändern. Er hat immer für die Menschen gesungen und das spürt man gerade jetzt mehr denn je.

„Tony Marshall – wie nie“: Eine Hommage an den Grand Seigneur ihrer Branche. Von und für Tony Marshall. Die Verneigung eines erfolgreichen Sohnes vor dem berühmten Vater. Und ganz nebenbei: Der Beweis dafür, wie wenig Klischees stimmen.

Quelle: 313 Music JWP AG

VÖ: 01.02.2008

<http://www.abella.de/detailanz/produktanzeige.rt?prid=544120>

Tracklisting

„Sei wieder gut“

Was lange gärt . . .

Komposition und Text: Tony Marshall. Über vierzig Jahre trug er dieses Lied mit sich herum, endlich ist es zu hören.

Genau so hat er sich die Stilistik gewünscht: Voller Soul und Groove, mit Bläsern ... eine der sensationellsten

Entdeckungen für alle an der Produktion Beteiligten: Tony Marshall über den Sound der 60er ganz weit nach vorne! Und außerdem singt er das, was viele Männer fühlen ...

„Wenn du allein zuhause bist“

Der Anfang von allem

So hieß 1965 die allererste Solo-Langspielplatte des unbekanntenen Tony Marshall. Für viele mit das Beste, was er je gemacht hat. Ein Flop und zugleich der Start zu einer großartigen Karriere.

„Bist du sicher“ (Are You Sure)

Diese Frage, dieser Zweifel begleitet ihn, uns und so viele Menschen ...

Das Original stammt von Willie Nelson; auch er ein Künstler, der unbeirrt seinen Weg ging. Der eigens für Tony Marshall geschriebene Text, er könnte ein Dialog mit seinem Spiegelbild sein ...

„Mourir ou Vivre“

Ein Lied wie der Interpret

Das französische Chanson ist eine seiner großen musikalischen Lieben. Als es um die Repertoireauswahl für diese neue CD ging, nannte Tony Marshall das Lied von Hervé Vilard sofort als eines seiner Lieblingslieder. „Leben oder sterben“ - so wie es bei seiner schonungslosen Art, sein Leben zu leben, immer war und ist.

„Der Star“ im Duett mit Marc Marshall

„... die Tränen von Papa vergisst man nicht ...“

1976 gewann Tony Marshall mit dem „Star“ den nationalen Vorentscheid für den Grand Prix d'Eurovision. Eine unberechtigte Disqualifikation Tage später sorgte dafür, dass die Marshall-Kinder ihren Vater zum ersten Mal weinen sahen. Das vergisst man nicht. Geblieben ist das Lied, geblieben sind die Emotionen und die Leidenschaft für diesen wunderbaren Beruf. Marc Marshall: „Es ist großartig, als Sohn und Kollege mit diesem „STAR“ sein Lied interpretieren zu dürfen.“

„Nach Regen blühen Blumen“

Ein deutsches Chanson

Eine weitere Eigenkomposition und auch hier spürt man die große Liebe zum Chanson. Der Text stammt von Jürgen Jürgens, dem es gelungen ist, den grundsätzlichen Lebensoptimismus von Tony Marshall authentisch zu dokumentieren.

„Aline“

Eine ganz große Liebe

„Aline“ war der erste Minihit von Tony Marshall; die deutsche Version des französischen Millionensellers von Christophe zählt noch immer zu seinen Lieblingsliedern und zum Standardrepertoire bei seinen Bühnenauftritten.

„So leb Dein Leben (My Way)“ im Duett mit Xavier Naidoo

Ein Traum geht in Erfüllung

Eines der ganz großen Lieder im internationalen Showbiz. Um dieses Lied singen zu können, muss man gelebt haben, geliebt und gelitten. Hier treffen sich zwei ganz Große – aus scheinbar weit auseinander liegenden Reichen der Musikwelt. Eine Aufnahme, die unüberhörbar eine Geschichte zwischen den Textzeilen erzählt. Eine Geschichte von gegenseitigem Respekt, Liebe zur Musik und Freude am Können. Dem eigenen wie dem des Partners.

„Ein Lied“ mit Marshall(s) & Alexander

Autobiografisches

Dieses Lied hat Marc Marshall zusammen mit Klaus Jäckle und Jürgen Jürgens geschrieben. Tony in einer ungewohnten Rolle – er hat einen Sprechpart, es singen Marshall & Alexander. Der Text hat viel Autobiografisches, denn ein Lied kann wirklich das ganze Leben verändern. Wie das von Tony Marshall. Als Kind hörte er Mario Lanza singen - und die Berufswahl war für immer geklärt.

„Love Me Tender“

Ein später Elvis-Fan

Ein Rock 'n' Roller war er nie, der Tony Marshall, und zum Elvis-Fan wurde er erst nach dem Tod des „King“, als die Medien Konzertausschnitte brachten. Dann aber war er so begeistert, dass er sogar ein Requiem für ihn komponierte. Die Aufnahme überreichte er später persönlich dem Vater von Elvis, Vernon Presley, in Graceland. Die schlichte und uneitle Einspielung mit dem großartigen Heinz Hox am Akkordeon zählt für viele zu den Höhepunkten des Albums.

„Schön wie die Liebe mit Dir“

„Ein bisschen so wie sonst ...“

Eine kleine Reminiszenz an die großen Erfolge. Dreivierteltakt mit irischer Fiddle von Markus Winstroer und Akkordeon wieder mit Heinz Hox. Das darf bei Tony einfach nicht fehlen.

„Bora Bora 2008“

„Die heimliche Liebe“

Vierzehn Tage nach seinem „70.“ wird Tony Marshall nach Bora Bora reisen, um dort die Ehrenbürgerschaft der Südsee-Insel entgegenzunehmen. Mit im Gepäck – eine brandneue Aufnahme des Hits aus dem Jahr 1978. Sie werden staunen, auf Bora Bora. Wie auch die deutschen Fans verblüfft sein werden – Tony kann auch Reggae ... und wie!!!

„Schöne Maid“

„Alle lieben sie“

Zu seinem 70. Geburtstag trifft der Tony nochmals seine „Schöne Maid“. Die ist in den letzten 37 Jahren nicht etwa älter geworden, sie wirkt frischer, flotter denn je, in dieser unglaublichen Version. Die Maid, augenzwinkernd umworben von dem Mann, dessen Leben sie 1971 völlig auf den Kopf stellte. Und das seiner Familie gleich dazu. Marc Marshall: „Ohne die Maid wäre ich nie zu einem erfolgreichen Künstler geworden.“ Einer der größten Erfolge in der deutschen Musikgeschichte wurde auf eine wundervolle Weise geliftet; ohne der Original-Maid ihre Zeitlosigkeit absprechen zu wollen.

„Na'u haka“

Das Original

Die „Schöne Maid“ kommt Polynesiern wie Maoris nicht spanisch, aber bekannt vor: Jack White hörte das Lied in Neuseeland, wo es als „Nga waka e whitu“ populär ist, aber nichts mit Frauen zu tun hat – sondern mit Rudern.

Ursprünglich stammt die Melodie aus Polynesien und dort heißt sie „Na'u haka“. Eine Verneigung vor der „Urmaid“.

Quelle: 313 Music JWP AG

Hier noch die Tourdaten:

- 13.01. Waldshut-Tiengen, Stadthalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 14.01. Singen, Stadthalle, „Starparade der Volksmusik 2008“
- 16.01. Bruchsal, Bürgerzentrum „Starparade der Volksmusik 2008“
- 17.01. Schwäbisch-Gemünd, CCS-Stadtgarten „Starparade der Volksmusik 2008“
- 18.01. Ehingen/Donau, Lindenhalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 19.01. Tuttlingen, Stadthalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 20.01. Günzburg, Forum am Hofgarten „Starparade der Volksmusik 2008“
- 10.02. Bodenwerder-Buchhagen, Gaststätte Mittendorf GALA
- 28.02. Coburg, Kongresshaus „Starparade der Volksmusik 2008“
- 29.02. Ansbach, Onaldiasaal „Starparade der Volksmusik 2008“
- 01.03. Schwäbisch Hall, Hagenbachhalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 02.03. Bad Rappenau, Mühlthalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 06.03. Simmern, Hunsrückhalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 07.03. Euskirchen, City Forum „Starparade der Volksmusik 2008“
- 08.03. Lippstadt, Stadttheater „Starparade der Volksmusik 2008“
- 09.03. Gütersloh, Stadthalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 10.03. Stade, Stadeum „Starparade der Volksmusik 2008“
- 14.03. 86368 Gersthofen, Stadthalle „Süd-West Starparade mit Peter Feller“
- 15.03. 73249 Wernau, Stadthalle „Süd-West Starparade mit Peter Feller“
- 16.03. 79650 Schopfheim, Stadthalle „Süd-West Starparade mit Peter Feller“
- 20.03. 32805 Horn-Bad Meinberg, Kurtheater „Süd-West Starparade mit Peter Feller“
- 23.03. 41836 Hückelhofen-Hilfahrt, Sall Sodekamp-Dohmen „Süd-West Starparade mit Peter Feller“
- 24.03. 68526 Ladenburg, Lobdengauhalle „Süd-West Starparade mit Peter Feller“
- 27.03. 04758 Oschatz, Stadthalle „Süd-West Starparade mit Peter Feller“
- 28.03. 04838 Eilenburg, Bürgerhaus „Süd-West Starparade mit Peter Feller“
- 29.03. 04746 Hartha, Mehrzweckhalle „Süd-West Starparade mit Peter Feller“
- 30.03. 03046 Cottbus, Stadthalle „Süd-West Starparade mit Peter Feller“
- 03.04. Bad Suderode, Kurzentrum „Starparade der Volksmusik 2008“
- 04.04. Weißenfels, Kulturhaus „Starparade der Volksmusik 2008“
- 05.04. Crimmitschau, Theater der Stadt „Starparade der Volksmusik 2008“
- 06.04. Saalfeld, Stadthalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 11.04. Staßfurt, Salzlandcenter „Starparade der Volksmusik 2008“
- 12.04. Leinefelde, Oberreichsfeldhalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 13.04. Reichenbach/Vogtland, Neuberinhaus „Starparade der Volksmusik 2008“
- 14.04. Nordhausen, Theater „Starparade der Volksmusik 2008“
- 17.04. Glauchau, Stadttheater „Starparade der Volksmusik 2008“
- 18.04. Lübeck, MuK „Starparade der Volksmusik 2008“
- 19.04. Bodenwerder-Buchhagen, Gaststätte Mittendorf „Starparade der Volksmusik 2008“
- 20.04. Bad Orb, Konzerthaus „Starparade der Volksmusik 2008“
- 27.04. Bautzen, Schützenplatzhalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 28.04. Zittau, Mandaupark „Starparade der Volksmusik 2008“
- 29.04. Neuss, Stadthalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 30.04. Bergheim, Medio Rhein-Erft „Starparade der Volksmusik 2008“
- 01.05. Alsdorf, Stadthalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 02.05. Landau, Jugendstil-Festhalle „Starparade der Volksmusik 2008“
- 03.05. F-Marlenheim, „Hall des Sports“
- 04.05. Hockenheim, Stadthalle „Starparade der Volksmusik 2008“

TV Termine

- 30.01. WDR 20.15 Uhr "DELLINGS WOCHE"
- 31.01. ZDF 09.05 Uhr "VOLLE KANNE"
- 31.01. SWR 23.15 Uhr „TONY, TEVJE & DIE SCHÖNE MAID“ - TV Special
- 03.02. Goldstar TV „ALLES LIEBE VIP“
- 04.02. SWR „SWR Landesschau“

08.02. SWR 20:15 Uhr „FRÖHLICHER FEIERABEND SPEZIAL“
09.02. ARD 20:15 Uhr "DAS WINTERFEST DER VOLKSMUSIK"
10.02. NDR 21:15 Uhr „Aktuelle Schaubude“
04.03. ZDF 22:45 Uhr „Johannes B. Kerner“
28.03. SWR 20:15 Uhr „Fröhlicher Weinberg“

Portrait

Mein Name ist Daniela Jäntsch. Bin Ressortleitung für den Bereich Schlager/ Volksmusik auf www.perfect4all.de. Ich besuche Veranstaltungen. Schreibe Berichte oder mache CD Werbung. Mehr über mich auf www.jaentsch-promotion.de

News-ID: 184805 • Views: 3051 (Stand: 09.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/184805/Tony-Marshall-Wie-nie.html>